KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Oberdiebach
AGS-Schlüssel: 33901044

Stichtag: 31.12.2012

Hauptwohnung gesamt: 837 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 881
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 308

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	423	50,538	414	49,462	837	100
davon Ausländer	13	52	12	48	25	2,987
gemeldete Nebenwohnungen	21	47,727	23	52,273	44	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,273
gesamt	**444**	**50,397**	**437**	**49,603**	**881**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	2,748	24	2,867	47	5,615
10-19 Jahre	44	5,257	39	4,659	83	9,916
20-29 Jahre	46	5,496	37	4,421	83	9,916
30-39 Jahre	47	5,615	35	4,182	82	9,797
40-49 Jahre	58	6,93	62	7,407	120	14,337
50-59 Jahre	79	9,438	81	9,677	160	19,116
60-69 Jahre	57	6,81	47	5,615	104	12,425
70-79 Jahre	50	5,974	60	7,168	110	13,142
80-89 Jahre	17	2,031	24	2,867	41	4,898
90-99 Jahre	2	0,239	5	0,597	7	0,836
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**423**	**50,538**	**414**	**49,462**	**837**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,717	10	1,195	16	1,912
3-5 Jahre	7	0,836	1	0,119	8	0,956
6-15 Jahre	37	4,421	34	4,062	71	8,483
16-17 Jahre	12	1,434	11	1,314	23	2,748
18-20 Jahre	12	1,434	9	1,075	21	2,509
gesamt	**74**	**8,841**	**65**	**7,766**	**139**	**16,607**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	6	0,717	1	0,119	7	0,836
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,239	0	0	2	0,239
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,358	1	0,119	4	0,478
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,358	2	0,239	5	0,597
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	4	0,478	4	0,478
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,478	2	0,239	6	0,717
gesamt	**18**	**2,151**	**10**	**1,195**	**28**	**3,345**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	227	27,121	211	25,209	438	52,33
römisch-katholisch	114	13,62	139	16,607	253	30,227
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,119	1	0,119	2	0,239
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	9,677	63	7,527	144	17,204
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**423**	**50,538**	**414**	**49,462**	**837**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	161	19,235	114	13,62	275	32,855
verheiratet	215	25,687	212	25,329	427	51,016
verwitwert	24	2,867	66	7,885	90	10,753
geschieden	23	2,748	22	2,628	45	5,376
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**423**	**50,538**	**414**	**49,462**	**837**	**100**

Die Daten wurden am 07.01.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.